

Liebe Schülerinnen und Schüler,  
liebe Eltern,

da die Pandemiesituation sich weiter verschärft hat, sind auch die Rahmenbedingungen für das diakonische Projekt andere geworden. In vielen Einrichtungen, die für das Projekt in Frage kommen, gilt für Mitarbeitende die 2G-Regelung. Davon sind auch Praktikantinnen und Praktikanten betroffen. Da wir nicht voraussetzen können, dass Schülerinnen und Schüler der achten Klassen vollständig geimpft oder genesen sind, müssen wir **das diakonische Projekt für das Frühjahr 2022 absagen**.

Wir möchten aber die Möglichkeit einer **freiwilligen Durchführung** eröffnen. Sollte also jemand das diakonische Projekt durchführen können und wollen, würde selbstverständlich das Zertifikat ausgestellt werden. Das Projekt würde als besondere Lernleistung auf dem Zeugnis vermerkt. Wird eine Mappe abgegeben, würde das positiv in die Religionsnote einfließen.

In jedem Fall **muss jede und jeder** von euch mit einem angefragten oder schon festen Praktikumsplatz **mit der Einrichtung Kontakt aufnehmen** und individuelle Absprachen treffen. Informiert bitte darüber eure Religionslehrkraft.

Es tut uns sehr leid, dass wir diese Entscheidung treffen müssen, sehen aber keine andere Möglichkeit.

Mit freundlichem Gruß

Monika Pauck  
Koordination Religiöses Profil